

He! Norderney Kurier

IMMER FREITAGS KOSTENLOS AN ALLE HAUSHALTUNGEN

WOCHENZEITUNG FÜR DIE INSEL NORDERNEY



Messer, Gabel, Löffel und Eimer nicht vergessen

Heinz und Tieda Boğena zeigen am Norddeicher Strand, wie man Sandburgen baut ▶ 7

Service, Tipps und Termine ▶ 4

Wasserkante Norddeich ▶ 3

EP: Rosenboom

Jann-Berghaus-Str. 78
26548 Norderney
www.ep.de/rosenboom

ROSENBOOM
Haustechnik Norderney

12. Jahrgang / Nummer 33

Freitag, 14. August 2020

Den neusten
He! Norderney Kurier
online immer dabei haben



Ostfriesischer Kurier

HEUTE:

Jutta Wunsch macht Platz im Rat

Aus persönlichen Gründen tritt das langjährige Ratsmitglied Jutta Wunsch (SPD) zurück. Nachfolger im Amt wird Helge Cassens.

Vermehrte Kontrollen

COVID Mund- und Nasenbedeckung sowie die Einhaltung der Abstandsregelungen werden gut eingehalten

Ordnungsamt überprüft Strecken nach Baltrum, Norderney und Juist und auch die Inseln selbst mehrfach auf Verstöße gegen die Hygieneregeln.

AURICH/NORDERNEY – In den letzten Wochen wurden durch das Ordnungsamt des Landkreises Aurich vermehrt Kontrollen rund um den Fährbetrieb und auf den Inseln innerhalb des Landkreises durchgeführt. Dabei wurde die grundsätzliche Einhaltung der allgemeinen Hygieneregeln im öffentlichen Raum, in der Gastronomie und dem Einzelhandel überprüft. Hinweise und mündliche Verwarnungen waren zwar vereinzelt notwendig, wurden aber überwiegend akzeptiert und umgesetzt.

Kontrollen

Die Mitarbeiter des Ordnungsamtes haben Strecken nach Baltrum, Norderney und Juist und auch die Inseln selbst mehrfach auf Verstöße gegen die Hygieneregeln überprüft. Dabei ging es um das Tragen einer Mund- und Nasenbedeckung, die Einhaltung der Abstandsregelung, aber auch die Umsetzung der Maßnahmen in Gastronomiebetrieben und dem Einzelhandel. Grundsätzlich sei die



Auf den Fähren gilt ein Mindestabstand von 1,5 Metern.

ARCHIVFOTOS



Wichtig: Hände desinfizieren und Mundschutz tragen.

Wahrnehmung durch das Ordnungsamt positiv, da der überwiegende Teil der beförderten Personen und kontrollierten Bereiche sich an die geltenden Vorgaben selbstständig gehalten habe. Auf den Fähren beispielsweise gilt – wie generell im öffentlichen Personennahverkehr – dass ein Mindestabstand von 1,5 Metern nach Möglichkeit eingehalten werden soll. Da die Einhaltung der Abstandsregeln im ÖPNV allerdings nicht immer möglich ist, gilt hier die zusätzliche Verpflichtung,

durchgehend eine Bedeckung von Mund und Nase zu tragen. Hinweise darauf gibt es auf den Fähren auch regelmäßig durch Lautsprecheransagen und das Fährpersonal. Nur in Einzelfällen wurden Bußgeldverfahren eingeleitet. Weitere stichprobenartige Kontrollen werden weiterhin durchgeführt.

Vier Personen in Seenot

JUIST – Vier Urlauber waren im Wasser, als sie von einer Welle in die Nordsee getragen wurden. Durch Hilferufe einer Frau wurden Badegäste und Rettungsschwimmer alarmiert. Alle Personen konnten gerettet werden. Drei von ihnen wurden vermutlich leicht verletzt und mit einem Rettungshubschrauber in Kliniken auf dem Festland gebracht.

Landkreis soll Tagestourismus begrenzen

PANDEMIE Baltrumerin hat Online-Petition gestartet – Maximal 500 Ausflügler

BALTRUM – Die Baltrumerin Keya Hinrichs hat für ihre Heimatinsel eine Online-Petition gestartet, die an den Baltrumer Gemeinderat, die Baltrum-Linie und den Landkreis Aurich gerichtet ist. Darin fordert sie eine Begrenzung des Tagestourismus auf dem Eiland. Ihrer Meinung nach ist eine klare Einschränkung der Anzahl an Tagesgästen auf ein Maximum von 200 bis 500 Personen erforderlich. Besonders an den Wochenenden bis Ende August sei dies dringend notwendig. Die Petition hat inzwischen schon fast 800 Unterstützer gefunden.

Nach Ansicht der Baltrumerin wird die Insel derzeit von Touristen geradezu



Wie viel Tagestouristen verträgt Baltrum? Eine Insulanerin möchte eine Höchstgrenze festschreiben.

„überannt“. Die Einhaltung der Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie

sei kaum noch möglich – besonders nicht auf den Fähren bei der An- und Abreise. Hin-

richs Kritik richtet sich darum auch gegen die Reederei Baltrum-Linie, die von dem „Übertourismus“, wie es im Petitionstext heißt, stark profitiere. Die Baltrum-Linie weist die Kritik zurück.

Von Mitte März an waren die Ostfriesischen Inseln für Urlauber zunächst generell tabu. Nach wochenlangem Corona-Stillstand kam dann der Tourismus ab Mitte Mai langsam wieder in Gang. Gäste durften in Hotels, Ferienwohnungen, Ferienhäusern oder auf Campingplätzen übernachten. Seit Ende Juni, auf Norderney seit Anfang Juli, dürfen auch Tagestouristen wieder auf die Inseln. Lediglich auf Langeoog gibt es Einschränkungen.

NORDERNEY-IMMOBILIEN

JANN ENNEN

POSTSTRASSE 5 • 26548 NORDSEEBAD NORDERNEY
TEL. (0 49 32) 31 28 • FAX (0 49 32) 840 17 17

WWW.NORDERNEY-IMMOBILIEN.COM

FÜR VORGEMERKTE KUNDEN SUCHEN WIR DRINGEND AUF NORDERNEY...

- × Wohn- & Geschäftshäuser
- × Mehrfamilienhäuser
- × Appartementshäuser
- × Eigentumswohnungen

Gerne auch renovierungsbedürftig!

Geschäftsstelle Norderney
Tel. 04932/991968-0
Wilhelmstraße 2 • 26548 Norderney
Geöffnet: Mo. - Fr.: 9 - 16.30 Uhr

Kundenservice/Anzeigen 99 19 68-0
Redaktion 99 19 68-1
Fax 99 19 68-5
Mail norderney@skn.info

Hochwasser (ohne Gewähr)
Sa. 15. Aug.: 08.23 Uhr 20.55 Uhr
So. 16. Aug.: 09.28 Uhr 22.05 Uhr
Mo. 17. Aug.: 10.32 Uhr 23.09 Uhr

Di. 18. Aug.: 11.29 Uhr ———
Mi. 19. Aug.: 00.05 Uhr 12.21 Uhr
Do. 20. Aug.: 00.55 Uhr 13.09 Uhr
Fr. 21. Aug.: 01.41 Uhr 13.52 Uhr

Vielfalt des Meeres auf Karten

CHARITY Katja Brandt greift Watt Welten unter die Arme

Fotografin setzt Tiere gekonnt in Szene. Nahaufnahmen zeigen die Tiere aus einer ganz neuen Perspektive.

NORDERNEY – Vor besondere Aufgaben gestellt sieht sich das Besucherzentrum am Hafen. Aufgrund von Corona hatten die Watt Welten zwei Monate geschlossen und konnten keine Veranstaltungen anbieten, was laut einer Pressemitteilung des Besucherzentrums gerade während der ansonsten belebten Osterzeit von Bedeutung ist. Schulklassen blieben und bleiben bis Ende des Jahres weg. Für die Watt Welten und deren Leiterin Dr. Valerie Bers eine Herausforderung: „Sie setzt aber gleichzeitig kreative Kräfte frei, und brachte



Eine Muschel prächtig in Szene gesetzt.

FOTO: KATJA BRANDT

neue Ideen und Kooperationen hervor.“ Gemeinsam mit der Norderneyer Fotografin Katja Brandt wurde die Idee einer Charity-Aktion geboren. Die Fotografin setzt Tiere gekonnt in Szene. Deshalb zieren jetzt außergewöhnliche Porträtaufnahmen beliebter Nord-

seebewohner, die in den Aquarien der Watt Welten zu sehen sind, eine besondere Postkarten-Edition. „Diese ist ab sofort in den Watt Welten am Norderneyer Hafen erhältlich“, heißt es in der Mitteilung an die Presse. „Die Nahaufnahmen zeigen die Tiere aus einer ganz

neuen Perspektive und lassen den Betrachter staunen, wie außergewöhnlich, komplex und hervorragend angepasst unsere heimischen Meerestiere sind“, schreibt Bers. „Ich freue mich sehr, dass Katja unsere Aquarienbewohner auf so künstlerische Weise abgebildet hat. Die Formenvielfalt der Meerestiere, die mit ihren besonderen Anpassungen und Lebensstrategien im Lebensraum Wattenmeer korrespondieren, kommt so besonders schön zur Geltung. Für ihre großartige Unterstützung in dieser für alle sehr schwierigen Zeit bin ich sehr dankbar.“

Der Erlös aus dem Verkauf der Charity-Postkarten kommt den Watt Welten zugute und unterstützt so direkt die Umweltbildung für Gäste und Insulaner.

TOURIST-INFO-MOBIL IST WIEDER DA



Die Staatsbad Norderney GmbH setzt auch in diesem Jahr wieder ihre mobile Tourist-Information ein. Mit dem speziellen Lastenrad sind die Mitarbeiter nun wieder unterwegs, um die Gäste über Aktuelles und Veranstaltungen zu informieren. Auch der Gästebeitrag kann nun direkt an der mobilen Tourist-Information entrichtet werden.

FOTO: STAATSBAD

Beilagen

Die Gesamtauflage enthält Prospekte der Firmen Inselmarkt Kruse, Edeka Norderney, Penny, Netto, EP, Rossmann.

Wir bitten um Beachtung.

Impressum

Gesamtherstellung:
Ostfriesischer Kurier GmbH & Co. KG
Stellmacherstraße 14, 26506 Norderney

Geschäftsführung:
Charlotte Basse, Gabriele Basse,
Victoria Basse

Redaktion:
Sven Bohde, Bettina Diercks

Anzeigen:
Sabrina Hamphoff, Tido Ruhr

Vertrieb:
Benjamin Oldewurtel

Druck:
Ostfriesische Presse Druck GmbH
(Emden) Für unverlangt eingesandte
Manuskripte und Fotos wird keine
Gewähr übernommen.

Telefon: siehe Seite 1

Erscheinungsweise: einmal wöchentlich

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte
und an mehr als 40 Ausgestellen

Auflage: 4900 Exemplare



Lebewesen bringen Nordsee zum Leuchten

Dinoflagellaten lassen das Wasser in der Nordsee in einem blau strahlen

He liebe Kinder,

Jetzt im Sommer erwärmt sich das Wasser der Nordsee ganz schön. Man kann prima drin schwimmen. Manche Menschen gehen gerade jetzt auch gerne nachts in der Nordsee schwimmen. Dabei passiert es dann manchmal, dass das Wasser der Nordsee anfängt, blau zu leuchten!

Aber warum ist das so? Sind da etwa kleine Lampen im Wasser?

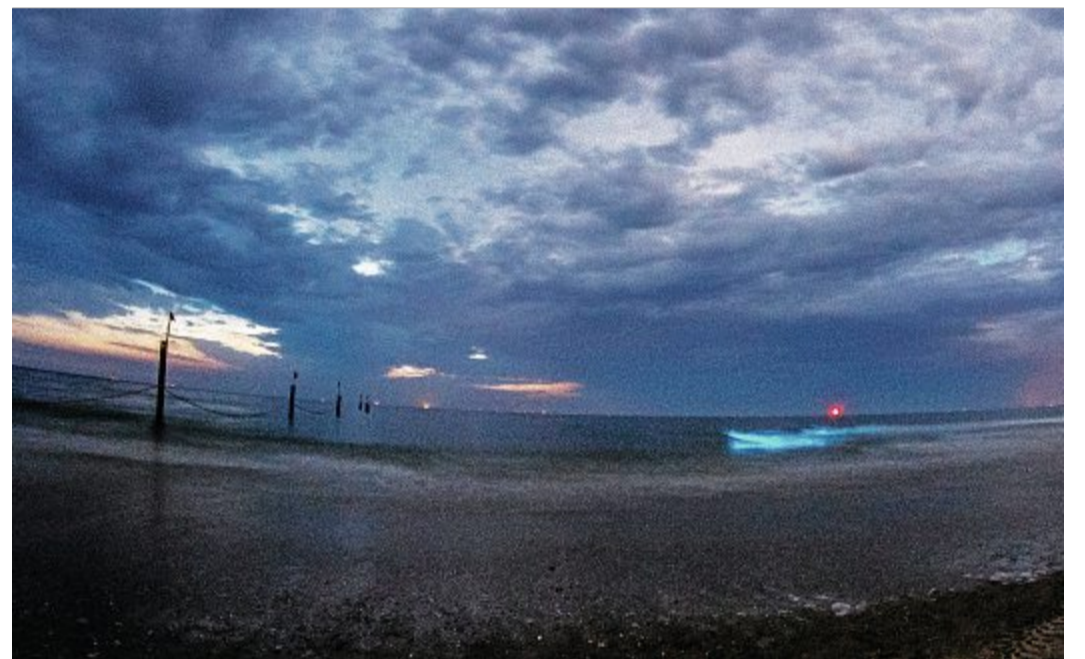
Tatsächlich rufen ganz kleine Lebewesen das sogenannte Meeresleuchten hervor.

Die einzelligen Lebewesen, die das Meeresleuchten erzeugen, nennt man Dinofla-

gellaten. Unter den vielen Dinoflagellaten, die so im Meer herum-schwirren, ist es die Art *Noctiluca scintillans*. *Noctiluca* kommt aus dem Lateinischen und bedeutet so viel wie „leuchtet nachts“. Diese Dinoflagellaten kommen meistens im Juli und August in hoher Konzentration im Meerwasser vor.

Der Name Flagellat kommt übrigens von dem Flagellum, einer kleinen Geißel. Damit kann sich unser Dinoflagellat, allerdings nicht fortbewegen. Mit der Geißel ist es dem Flagellat möglich kleinere planktische Organismen zu fressen beziehungsweise auszusaugen.

Und wie entsteht jetzt dieses Leuchten?



Tatsächlich rufen ganz kleine Lebewesen das sogenannte Meeresleuchten hervor.

Das liegt daran, dass die Dinoflagellaten Biolumineszenz betreiben können. Immer, wenn sie sich schnell bewegen, stoßen sie kleine Lichter aus. Die Lichter entstehen durch zwei Bestandteile in den einzelligen Dinoflagellaten. Neben dem Substrat Luciferin besitzen die Einzeller auch das Enzym Luciferase. Durch die Reaktion der beiden Stoffe entsteht ein Energieüberschuss, der in einem Licht abgegeben wird. Dieses Licht gibt allerdings nur zu zwei Prozent Wärme ab, weshalb es auch „kaltes Licht“ genannt wird.

Leuchtende Lebewesen gibt es häufig in der Natur – am meisten aber in den Meeren. So ist in der Tiefsee zum Beispiel der Anglerfisch zu finden, der mit seiner beleuchteten „Angel“ auf Beutesuche geht. Andere Fische gehen mit ihrem Licht auf Partnersuche, ähnlich

wie die Vögel mit ihrem Prachtkleid. Dann gibt es aber auch wieder andere, die ihre Feinde mit Licht so blenden, dass sie genügend Zeit haben, um zu entkommen.

Das wohl bekannteste Lebewesen an Land, das Biolumineszenz betreiben kann, ist das Glühwürmchen. Diese Käfer haben ein leuchtendes Hinterteil, was man häufig in warmen Frühlingsnächten sehen kann, wenn die Tiere in ganzen Schwärmen unterwegs sind.

So viel zu den kleinen Lebewesen, die für das Meeresleuchten verantwortlich sind. Vielleicht seht ihr es das nächste Mal bei Nacht am Strand!

Wusst Ihr eigentlich, was für Salzwiesenpflanzen es gibt??



Bis nächste Woche,

Euer Konrad

Norderney aus der Luft



Die Bestellnummer lautet: Norderney Kurier 2033

Liebe Leserinnen und Leser! Dieses Foto und weitere Luftbilder können Sie unter Telefon 04932/991968-0 bestellen. In unserer Geschäftsstelle, Wilhelmstraße 2, auf Norderney nehmen unsere Mitarbeiter Ihre Bestellung auch gern persönlich entgegen. Ein Fotoposter im Format 13 x 18 cm ist für 5,80 Euro, im Format 20 x 30 cm für 14,80 Euro, im Format 30 x 45 cm für 25,80 Euro zu haben. Auch größere Formate bis zu Sondergrößen auf Leinwand sind möglich. Weitere Luftbilder finden Sie auch online unter www.skn.info/fotoweb/archives/5006-Bildergalerie_Luftbilder/.

Wochenrückschau

In dieser Woche berichtete die Tageszeitung

Ostfriesischer Kurier

unter anderem über folgende Norderney-Themen:

Montag

10. August: Rauschender Auftritt: Schilf



Von der Bibel bis zur Neuzeit wird das Schilfrohr von den Menschen genutzt.

Dienstag

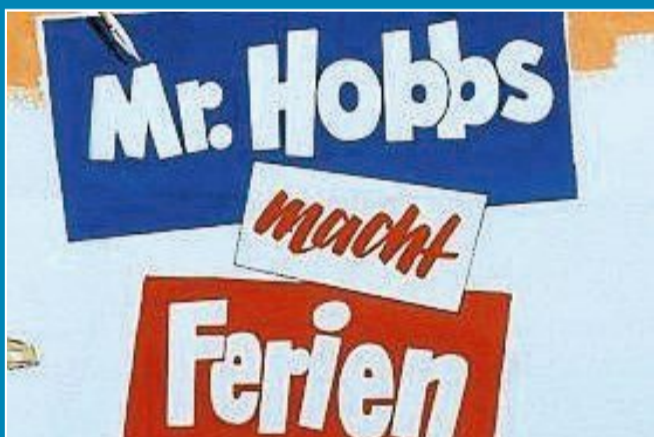
11. August: „Heute quatschen wir“



Das „Erzählcafé – Dat weets Du noch“ traf sich zum Gottesdienst in der Inselkirche.

Mittwoch

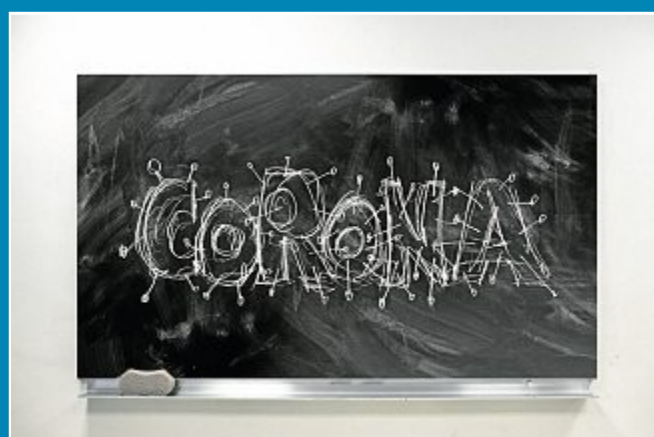
12. August: Sommernachtskino am Kurplatz



Die dritte besondere Kultfilmnacht am Freitag, 21. August, unter freiem Himmel.

Donnerstag

13. August: Schulbeginn unter Covid-19



Die Sommerferien auf Norderney sind vorbei und ein Hygieneplan bestimmt den Schulalltag.

Fundtier der Woche

aus dem Hager Tierheim • Telefon: 0 49 38 / 4 25

Anita wurde in Norden mit ihren fünf Kitten, die sie liebevoll bei uns großgezogen hat, gefunden. Jetzt stehen die Kleinen auf eigenen Füßen und Anita sucht dringend ein Zuhause! Sie ist lieb und zutraulich, kuschelt gern und spielt auch gelegentlich. Sie liebt es in der Sonne zu baden und würde sich bestimmt über einen schönen Garten oder Balkon freuen. Mit anderen Katzen kommt sie zurecht, sobald es ihr aber zuviel wird, kann sie auch mal böse werden. Sie ist entwurmt, geimpft, gechippt und kastriert.

Wenn Sie sich für Anita interessieren, melden Sie sich bitte beim bmt – Tierheim Hage, Hagermarscher Straße 11, 26524 Hage, Telefon: 0 49 38 / 4 25. Das Telefon ist Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr und Donnerstag bis Sonntag von 14 bis 16 Uhr besetzt.

Interessentermine incl. Gassigehen: nur nach telefonischer Terminvereinbarung.

Weitere Tiere finden Sie auf der Homepage des Tierheims unter www.tierheim-hage.de und unter www.norden.de.



Name: Anita
Rasse: EKH
Geburt: 15.06.2018
Geschlecht: weiblich, kastriert

Arbeiten an der westlichen Wasserkante von Norddeich

BAUMAßNAHME Zwei kleinere Meeresterrassen werden gesetzt

Für den östlichen Strandabschnitt erhält der Kurdirektor ausschließlich lobende Worte.

NORRDEICH/LIS – Wer in diesen Tagen den Strand von Norddeich besucht, sieht die Besucher reihenweise auf der neu angelegten Stufenanlage sitzen und Sonne und Wind genießen. „Es ist so toll, wie die angenommen werden“, sagte Kurdirektor Armin Korok und zeigt sich erfreut, schon bald noch mehr dieser Treppenanlagen freigeben zu können. Denn die Arbeiten im westlichen Bereich des Strands laufen gut.

„Wir haben Glück mit dem Wetter gehabt. Kein Sturm, keine Gewitter, das bedeutet, dass wir unsere beiden Kräne benutzen können“, erklärte der Kurdirektor. Das hat zur Folge, dass die beiden kleineren Meeresterrassen, wie die Stufenanlagen genannt werden, bereits von einem der beiden Kräne gesetzt werden. Für die dritte, größere Anlage wird vom zweiten Kran derzeit die Unterkonstruktion errichtet.

Allerdings lief es nicht von Anfang an so rund wie aktuell. Denn anfangs machte der Baufirma die Tiden zu schaffen, als die Ebbe bereits in den frühen Morgenstunden eintrat. „Wir dürfen mit den tideabhängigen Arbeiten aufgrund der Ruhezeiten aber erst um 6 Uhr beginnen, tideunabhängige Arbeiten starten um 7 Uhr“, erklärte Korok. Bei Ebbe um 4 Uhr morgens konnte das Team der Baufirma also wenig ausrichten. Denn die meisten Tätigkeiten können nur dann stattfinden, wenn das Wasser abläuft. Inzwischen hat sich die Ebbe allerdings auf den Vormittag verschoben, sodass „wir jetzt gut aufholen“, sagte Korok gestern.

Als Nächstes sollen nun die Aussichtsplattform an der westlichsten Ecke der Promenade errichtet werden und die



Während am Strand gebaggert wird, können Urlauber trotzdem durch das Watt spazieren, ohne die Arbeiten oder sich selbst zu gefährden.

FOTO: TEBBEN-WILLGRUBS

sogenannte Spurbahnplatte, eine Art Kantstein für die Promenade entstehen. Die Deckschicht muss bis zum Beginn der Sturmflutsaison Mitte September auch aufgebracht sein. Allerdings ist noch nicht ganz klar, ob die gelbe Farbschicht, die im Frühjahr im östlichen Bereich aufgetragen wurde, in diesem Jahr auch noch im Westen aufgebracht werden kann. „Dafür brauchen wir mindestens zehn Grad, es muss windstill und trocken sein“, erklärte Korok. Da es sich bei dieser Maßnahme allerdings lediglich um eine optische handelt, kann diese ohne Probleme auch im kommenden Jahr erfolgen.

Die mit den Bauarbeiten verbundenen Proteste in Bezug auf den Hundestrand und dessen geplante Verlegung sind unterdessen abgeebbt. In der Ratssitzung vor der Sommerpause war vonseiten der Politik ein Kompromiss verabschiedet worden, der eine Rückverlegung des Strandes mit einer eingezäunten Freilauffläche und einer Rampe zum Meer zum Ende der Arbeiten vorsieht. „Es gibt aber

wohl immer noch Bestrebungen von einigen wenigen, diesem Kompromiss nicht zuzustimmen“, sagte Korok. Ansonsten sei es ruhig geworden um das Thema. Das liegt vielleicht auch daran, dass die Kurverwaltung sich „Mühe gegeben“ hat, wie Korok sagte, Hundebesitzern trotz der Bauarbeiten den Zugang zu den Dünen und zum Watt zu ermöglichen. Außerdem sind, anders als zunächst vorgesehen, auch weiterhin Hunde angeleint auf der bereits fertiggestellten Promenade im Osten erlaubt.

Anfang Juni war deutlich geworden, dass die Erholungszone von Strandbesuchern trotz Bauarbeiten weiter genutzt wird. Zwar hatte man schon im Vorfeld bei den Planungen im Blick gehabt, dass Baufahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sich möglichst nicht begegnen, in der Praxis gestaltete sich dies allerdings etwas anders. Um das Risiko zu minimieren, dass es dabei zu Unfällen kommt, hatte der Tourismusservice zusätzliche Bauzäune angeschafft, was „sehr viel Geld gekostet hat“, so Korok. Es

sei aber ein Entgegenkommen an die Besucher. Zudem sind drei Elemente bewusst aus den Bauzäunen herausgetrennt worden, um den Durchgang zum Wasser am „Großen Krug“, am Campingplatz und am Strand für Hundehalter zu ermöglichen. „Und das funktioniert auch. Es klappt“, sprach Korok von einem guten Miteinander.

Während sich noch zeigen muss, wie der neue Promenadenbereich im Westen künftig angenommen wird, hat sich das neue Konzept im östlichen Strandabschnitt inzwischen mehr als bewährt. „Ich höre ausschließlich Begeisterung“, berichtete Korok. Er wisse zwar, dass es weiterhin Kritiker gebe, aber es habe sich, gerade im Bereich des Wattfensters gezeigt, dass die neugestaltete Stufenanlage „begeistert angenommen wird“. „Und es ist immer noch eine Küstenschutzanlage“, betonte der Kurdirektor. Da seien bestimmte Dinge und massive Bauteile nun einmal vorgeschrieben. „Und die müssen einer Sturmflut standhalten.“



Foto: NOUN

Schnelle Hilfe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Notarzt und Rettungsdienst	112
Krankentransporte	
	Tel. 04941/19222

Ärzte

Bundeseinheitliche Rufnummer kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Sonnabend, 15. Aug., 8 Uhr bis Sonntag, 16. Aug., 8 Uhr:
Fr. Brüggemann, Adolfsreihe 2,
Tel. 04932/991300

Sonntag, 16. Aug., 8 Uhr bis Montag, 17. Aug., 8 Uhr:

MVZ, Adolfsreihe 2,
Tel. 04932/1013

Zahnärztlicher Notdienst (nicht jedes Wochenende), telefonisch erfragen unter:

Zahnärzte

Zahnmedizin Norderney
Tel. 04932/1313

Björn Carstens
Tel. 04932/991077

Apotheken

Freitag, 14. Aug. 8 Uhr bis Freitag, 21. Aug. 8 Uhr:

Park-Apotheke,
Adolfsreihe 2,
Tel. 04932/92870

Sonstiges

Krankenhaus Norderney, Lippestraße 9-11, Tel. 04932/805-0
Polizei, Dienststelle Knyphausenstraße 7
Tel. 04932/92980 und 110

Bundespolizei,
Tel. 0800/6888000

Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt,
Tel. 04941/973222

Frauenhaus Aurich,
Tel. 04941/62847

Frauenhaus Emden,
Tel. 04921/43900

Elterntelefon,
Tel. 0800/1110550*

Kinder- und Jugendtelefon
Tel. 0800/1110333*

Telefonseelsorge,
Tel. 0800/1110111*

Giftnotruf, Tel. 0551/19240

Sperr-Notruf (Bank, EC- und KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V., Lippestraße 9-11,
Tel. 04932/9191200

Pflege am Meer, Feldhausenstraße 3, Tel. 04932/990935
Diakonie Pflegedienst, Hafensstraße 6, Tel. 04932/927107

Psychotherapie

Dr. Horst Schetelig, Dr. Ulrike Schetelig, Emsstraße 25
Tel. 04932/2922

Nicole Neveling, Lippestr. 9-11,
Tel. 04932/8039033

Tiermedizin

Dr. Karl-Ludwig und Dr. Katrin Solaro, Fischerstraße 8,
Tel. 04932/82218

*)Die Telefonnummer des Anrufers wird nicht angezeigt.

15. August Mo Di Mi Do Fr Sa So

Faszien ACTIVE: 8:30 Uhr, Januskopf. Faszien sind die Bindegewebehüllen um unsere Muskeln. Gezieltes Training der Faszien hilft unter anderem gegen Rückenschmerzen und Knieprobleme. Kursgebühr: elf Euro.

König der Löwen präsentiert von den Lions - Kino am Kurplatz: 15 Uhr, Kurplatz. Sommer Open Air Kino des Lionsclub Norderney. Für kühle Getränke wird gesorgt. Die Einnahmen aus dem Getränkeverkauf dienen einem guten Zweck.

Cycling: 19:15 Uhr, Januskopf. Die verschiedenen (Indoor-) Cycling Kurse bieten Abwechslung für jedes Fitnessniveau - vom Einsteiger bis zum Profi.

16. August Mo Di Mi Do Fr Sa So

Kostenloser Indoor- und Outdoor-Spaß für Kids und Familien: 10 Uhr, Spielpark „Kap Hoorn“. Nicht nur bei schlechtem Wetter ein Besuch wert! Das Kap Hoorn bietet nicht nur den Kindern viel Platz zum Toben und Spielen.

Hot Club d'Allemagne - Musik in der Orchestermuschel: 11:15 Uhr, Kurplatz. Teilnehmer können ein mitreißendes Musikerlebnis mit großartigen Eigenkompositionen und originell arrangierten Klassikern erwarten. Weitere Veranstaltung um 20 Uhr.

17. August Mo Di Mi Do Fr Sa So

Kostenloser Indoor- und Outdoor-Spaß für Kids und Familien: 10 Uhr, Spielpark „Kap Hoorn“. Nicht nur bei schlechtem Wetter ein Besuch wert! Das Kap Hoorn bietet nicht nur den Kindern viel Platz zum Toben und Spielen.

Geschichte der Norderneyer Mühle: 15 Uhr, Inselmühle „Selden Rüst“. Die Norderneyer Windmühle ist seit 1862 nicht nur ein Blickfang, sondern steckt auch voller Geschichten. Anmeldung unter Telefon 04932/2301.

Watt für Zwerg: 15:15 Uhr, Surfer-

bucht. Speziell für Familien mit kleinen Kindern. Gemeinsam Willi Wattwurm, Hertha Herzmuschel und Anna Auster besuchen. Anmeldung und Information unter 04932/2001.

Klangmeditation: 19:30 Uhr, Conversationshaus. Klänge in ihrer Gesamtheit wahrnehmen zu lassen und damit Körper, Geist und Seele zu berühren, ist das Ziel der Klangmeditationen von Kirsten Kluijn.

Duo Mellotone - Musik in der Orchestermuschel: 20 Uhr, Kurplatz. Zusammen hat sich das Duo genreübergreifend die Rosinen aus den letzten 50 Jahren Musikgeschichte gepickt und zu eigen gemacht. Von Rock und Pop über Reggae bis hin zu Folk und Country ist für jeden etwas dabei.

18. August Mo Di Mi Do Fr Sa So

Fitness am Strand: 10 Uhr, Weststrand. Gymnastik- und Kräftigungsübungen am Strand.

Duo Mellotone - Musik in der Orchestermuschel: 10:30 Uhr, Kurplatz. Zusammen hat sich das Duo genreübergreifend die Rosinen aus den letzten 50 Jahren Musikgeschichte gepickt und zu eigen gemacht. Von Rock und Pop über Reggae bis hin zu Folk und Country ist für jeden etwas dabei.

Kirchenführung in der ev-luth. Inseikirche: 11 Uhr, Bademuseum. Die Schönheit und Geschichte des ältesten Gotteshauses der Insel.

Fritzi - Eine Wendewundergeschichte - Kino am Kurplatz: 15 Uhr, Kurplatz. Leipzig, 1989. Liebevoll kümmert sich die zwölfjährige Fritzi um den kleinen Sputnik. Er ist der Hund ihrer besten Freundin Sophie, die über die Sommerferien mit ihrer Mutter nach Ungarn gefahren ist. Doch zum Schulanfang kehrt Sophie nicht in die Klasse zurück. Wie viele andere ist sie in den Westen geflohen. Mutig macht sich Fritzi auf die Suche nach ihrer Freundin und gerät in ein Abenteuer, das die Zukunft des ganzen Landes verändert. Einlass: 14:30 Uhr / Beginn: 15 Uhr.

Besichtigung der Sternwarte: 20 Uhr, Sternwarte. Teilnehmer lernen die kleine Inselsternwarte kennen

und lassen Sie sich überraschen, was Norderney bei Nacht zu bieten hat (Meeresleuchten, Polarlichter etc.).

19. August Mo Di Mi Do Fr Sa So

Inselerwachen: 5:15 Uhr, Fahrradparkplatz (Lippestraße). Ein ruhiger, frühmorgendlicher Spaziergang entlang des Zuckerpatts. Auf dem Gipfel der Aussichtsdüne erwarten wir die aufgehende Sommersonne und begrüßen gemeinsam den neuen Tag. Erwachsene: sechs Euro, Kinder: fünf Euro.

Kostenloser Indoor- und Outdoor-Spaß für Kids und Familien: 10 Uhr, Spielpark „Kap Hoorn“. Nicht nur bei schlechtem Wetter ein Besuch wert! Das Kap Hoorn bietet nicht nur den Kindern viel Platz zum Toben und Spielen.

Die Salzwiese - Wunder der Natur: 10 Uhr, Surferbucht. Besucher kommen mit auf einen Spaziergang entlang der Salzwiese, lernen die typischen Pflanzen und ihre besonderen Anpassungen kennen und erfahren, was die Salzwiese so wertvoll macht.

Stadtführung - „Gestern - Heute - Morgen“: 15 Uhr, Kurplatz. Wissenswertes aus über 200 Jahren Inselgeschichte. Kosten: acht Euro.

Kinderlieder Reinhard Horn: 17 Uhr, Kurplatz. Reinhard Horn und seine Lieder sind einmalig. Von Beginn an nimmt er dabei jeden mit auf die Reise durch seine fröhlich begeisternde Liederwelt. Ein unvergessliches Erlebnis für Klein und Groß.

Besichtigung der Sternwarte: 20 Uhr, Sternwarte. Teilnehmer lernen die kleine Inselsternwarte kennen und lassen Sie sich überraschen, was Norderney bei Nacht zu bieten hat (Meeresleuchten, Polarlichter etc.).

20. August Mo Di Mi Do Fr Sa So

Strandstrolche - ab 3 Jahren: 9:30 Uhr, Watt Welten. Mal genauer hinschauen, was sich im Wasser und Sand verbirgt und was man damit so alles anstellen kann. Kurz und Knapp: Es wird gefischt, gesucht, gespielt und gebaut.

Fitness am Strand: 10 Uhr, Weststrand. Gymnastik- und Kräftigungsübungen am Strand. Weiterer Termin um 15:15 Uhr, Nordstrand.

Kinderyoga Norderney aktiv in Kooperation mit Watt Welten: 17 Uhr, Watt Welten. Ein tolles Erlebnis für Groß und Klein. Kinder ab 5 können mit oder ohne Elternteil Yoga spielerisch kennenlernen. Preis: acht Euro pro Kind, 12 Euro pro Erwachsener, Anmeldung telefonisch 0176/23441433 oder www.norderney-aktiv.de

Watt gesund - Thalasso Wattwanderung: 18 Uhr, Campingplatz „Um Ost“, Westseite. Teilnehmer erfahren die Heilkräfte und Schätze des Wattenmeeres hautnah im Weltnaturerbe. Eine Wattwanderung ist ein besonderes Erlebnis. Bei dieser Tour wird den Teilnehmern der direkte Kontakt mit den Heilfaktoren des Wattenmeeres ermöglicht.

Leicht skizzieren: 19:30 Uhr, Conversationshaus. Mit leichten Symbolen, Effekten und kleinen Texten werden aussagekräftige, schöne Skizzen dargestellt und nebenbei mit ganz viel Spaß die Merkfähigkeit verbessert und Kreativität geweckt.

21. August Mo Di Mi Do Fr Sa So

Fitness am Strand: 10 Uhr, Weststrand. Gymnastik- und Kräftigungsübungen am Strand.

Duo Mellotone - Musik in der Orchestermuschel: 10:30 Uhr, Kurplatz. Zusammen hat sich das Duo genreübergreifend die Rosinen aus den letzten 50 Jahren Musikgeschichte gepickt und zu eigen gemacht. Von Rock und Pop über Reggae bis hin zu Folk und Country ist für jeden etwas dabei.

Vortrag Plankton - geheimnisvolle, treibende Welt: 16 Uhr, Watt Welten. Für das bloße Auge sind sie meist unsichtbar, für das Leben in den Meeren aber unerlässlich: pflanzliche und tierische Kleinstlebewesen.

Wenn auch Sie Ihre Veranstaltung hier veröffentlicht haben möchten, setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Öffnungszeiten

Badehaus: Das Familien-Thalassobad und SPA-Bereich mit Wasserebene sowie Kosmetik- und Anwendungsbereich täglich von 9.30 bis 18 Uhr geöffnet. Saunen, Dampfbäder und Feuerebene bleiben weiterhin geschlossen. Telefon 04932/891400, E-Mail badehaus@norderney.de.

Bademuseum: Dienstag bis Freitag 11 bis 17 Uhr, Sonnabend und Sonntag 14 bis 17 Uhr. Bernsteinkurse von Dienstag bis Freitag ab 11 Uhr, Anmeldung erwünscht. Am Weststrand 11, unter Telefon 04932/935422

Bibliothek im Conversationshaus: Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr, Mittwoch und Donnerstag 10 bis 13 Uhr, Freitag und Sonnabend 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr, im Conversationshaus am Kurplatz, unter Telefon 04932/891296.

Das Handarbeitsteam steht jeden Freitag von 10 bis 12.30 Uhr zum Verkauf und zur Beratung im Martin-Luther-Haus bereit.

Leuchtturm: täglich 14 bis 16 Uhr, bei schönem Wetter bereits ab 11 Uhr.

Spielplatz Kap Hoorn, In- und Outdoor: täglich von 10 bis 18 Uhr, Mühlenstraße am Gondelteich.

Tourist-Information: Montag bis Sonnabend 10 bis 13 Uhr und 15 bis 17 Uhr, Sonnabend und Sonntag 10 bis 13 Uhr, sowie an den Feiertagen 10 bis 13 Uhr, im Conversationshaus, Am Kurplatz 1, unter Telefon 04932/891900.

Watt Welten Besucherzentrum: täglich von 10 bis 17 Uhr. Am Hafen 1, Telefon 04932/2001.

Weltladen: Dienstag bis Freitag 10 bis 12.30 Uhr und 16 bis 18 Uhr, Sonntag 11 bis 12 Uhr, im Martin-Luther-Haus, Kirchstraße 11.

Tipper der Woche:



Samstag, 15. August, 17 Uhr im Kurpark

Wer sonntagsmorgens am Kurpark vorbeikommt, hat den Posaunenchor der Kirchengemeinde Norderney schon gehört. In diesem Sommer spielen die 15 Bläserinnen und Bläser regelmäßig beim Waldgottesdienst in der Napoleonschanze um 8.30 Uhr. Wem das zu früh ist, der kann das fröhliche Ensemble am Samstag um 17 Uhr im Kurgarten hinter dem Conversationshaus hören. Der Bläserchor gibt sein aktuelles Repertoire zum besten: kleine Kompositionen über beliebte Kirchenlieder. Der Eintritt ist frei. Um die Einhaltung der üblichen Hygiene- und Abstandsregeln wird gebeten.

FOTO: PRIVAT



Schöne Aussichten gibt es auch ohne Wasser.

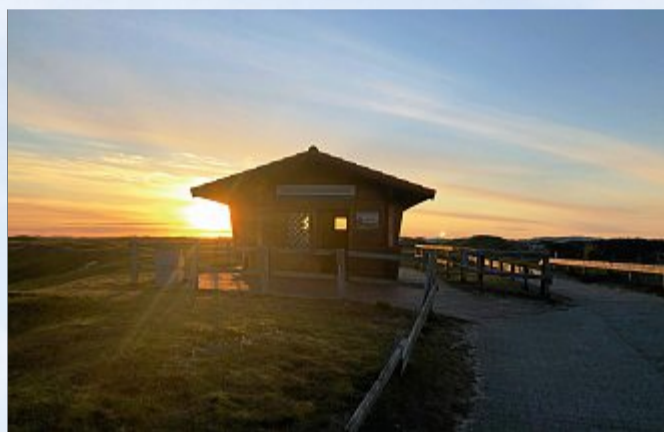


Romantischer Spaziergang am Strand.

Insellichter



Wo gibt es mehr Sonne zu sehen als am Meer?



Sonnenuntergänge malen die schönsten Bilder.



Auch die Vögel genießen den Sonnenuntergang.



Wo Sonne und Meer sich treffen.



Schöne Sitzgelegenheit, um das Meer auf sich wirken zu lassen.



So lässt es sich wandern.



Nicht nur der Blick durch die rosarote Brille lohnt sich.

Messer, Gabel, Löffel und den Eimer nicht vergessen!

URLAUBSFREUDEN Heinz und Tieda Bogena zeigen am Norddeicher Strand, wie man Sandburgen baut

Das Geheimnis liegt in der richtig angerührten Mischung aus Sand und Wasser.

NORDEICH/ISH – Der Teig muss schwer reißend vom Löffel fallen. Wie oft haben wir das gelesen, wenn wir Rührteig gemacht haben für den Marmorkuchen? Besser passt allerdings Sandkuchenteig, denn dann sind wir schon fast in der Geschichte... Wenn es um Kuchen geht, darf der Pinsel für die Glasur nicht fehlen, der Löffel zum Abmessen der Zutaten, das Messer, um nach dem Backen den Kuchen aus der Form zu lösen und schließlich die Gabel zum Essen. Wer's ganz fein machen möchte, nimmt noch den Tortenheber fürs Servieren. Verwirrt? Nun, genau diese Utensilien sind auch am Strand ungeheuer wichtig, jedenfalls, wenn man eine richtig tolle Burg bauen will. Da geht nix ohne Messer, Gabel und Co.

Ausgerüstet mit komplettem Besteckset aus der Küche, gern noch eine Schaufel und vor allem große Eimer für das benötigte Wasser dabei, zeigen Heinz und Tieda Bogena Gästen am Norddeicher Strand, wie Burgenkunstwerke aus Sand modelliert werden. Am letzten Wochenende machen trotz brütender Hitze und gnadenloser Sonne gleich 20 Urlauber begeistert mit. Familie Deinhart hat extra Eimer eingekauft und Ehepaar Martial und Erika sogar die Lawinenschaufel eingepackt. Und so matschen bald Erwachsene ebenso begeistert Sand und Wasser zusammen wie Kinder und selbst Jugend-



Papa Jörg (v.l.) mit Erik (8) und Paul (4, verdeckt) bauen gemeinsam.

FOTO: HARTMANN

liche.

Jonathan (12) und Karen (15) haben die Eltern schnell mit ihrer Bauwut und -lust angesteckt, und so entsteht am Ende eine riesige Familienburg. Jeder der vier Stuttgarter gestaltet einen Turm, sozusagen exklusiv. Und Jonathan modelliert am Ende sogar noch ein Plumpsklo in die Anlage...

Aber das sind die Feinheiten am Schluss – wenn Sandburgenbauexperte Heinz Bogena kommt und mit einem in Windeseile bereiteten Gemisch aus feinem Dünen sand und Wasser mal eben schnell die Burgzinnen „aufmauert“.

Was die meisten „Ersttäter“ an diesem Sonnabend am

Norddeicher Strand zu Beginn des Nachmittags nicht wissen: Bevor es daran geht, Fenster, Treppen, Türen, Zinnen und auf Wunsch auch Toilettenanlagen zu modellieren, muss erst mal fleißig an

Grundkondition. Schließlich muss schon mal ein gutes Stündchen lang im Matsch gegrabbelt werden, gilt es doch, Lage um Lage des „Rührteiges“ aus dem Eimer mit zur Baggerschaufel ge-

formten Händen gekonnt im Bogen auf den Sandboden zu werfen und dort zu schichten. Sieht nach geraumer Zeit aus wie eine riesige sandfarbene Pfannkuchen. „Nicht klopfen“, warnt Bogena, „die Pfannkuchenlagen dürfen nur gestreichelt werden.“ Und ab und zu ge-

ruuert. Verdichten ist das Zauberwort. Wer gut geschichtet, gerüttelt und verdichtet hat, darf endlich zu Spachtel (Werkzeug aus dem Bastelraum zu Hause ist nämlich auch sehr gern gesehen), Messer und Löffel greifen und modellieren. „Von oben anfangen“, rät Bogena – erst Konturen vorsichtig einritzen, dann Stück für Stück genauer arbeiten. Nicht jede und jeder weiß sofort, was gemacht werden könnte, aber alle sind mit Feuereifer dabei. Martins Tochter vergnügt sich am Strand, während der Papa glücklich ist, ganz allein etwas bauen zu können. Die Brille ist schon nach wenigen Minuten mit Sand beklebt, egal. Martin rührt, Martin formt, Martin modelliert. So wie Martial, der mit Ehefrau Erika zum ersten Mal aus dem Schwarzwald an die Küste gekommen ist. Allerdings nicht, um eine Burg, sondern einen Maulwurf zu modellieren. Jeder darf schließlich machen, was er will! „Ludwig“ ist am Ende der Hingucker. Martial hat Übung in Sachen Bildhauerei, das ist nicht zu übersehen. Aber auch die Bildhauer-Debütanten lassen ihrer Fantasie freien Lauf. Besonders die Kinder sind da kreativ – aber wenn Mama oder Papa mal nicht weiterwissen, helfen auch Tieda und Heinz Bogena. Zeigen, wie man die Burgen so geschickt verziert, dass es aussieht, als sei hier Stein auf Stein gemauert oder eine Wand aus dem Felsen herausgehauen. „Die Fugen kann man mit einem Strohhalm besonders gut ausputzen“, sagt Heinz Boge-

„Die Pfannkuchenlagen dürfen nur gestreichelt werden“

HEINZ BOGENA

Den Bund fürs Leben – auf der Insel geschlossen

Eheschließungen und Lebenspartnerschaften Juli 2020

2. Juli
Jennifer Böttjer und Timm Wöhlthjen, Hermann-Lamprecht-Straße 11 b, 27442 Gnarrenburg

Michaela Claudia Donk und Christian Kimpel, Dycker Straße 55, 41472 Neuss

3. Juli
Christina Hanich und Simon Josef Nigg, Heinen 51, 87659 Hopferau

Svea Friederike Goebel und Kris Keven Marschalk, Alexanderstr. 342, 26127 Oldenburg

Anita Bettina Mainitz und Markus Jäckel, 46485 Wesel

9. Juli
Sandra Theodora Budde geb. Theisgen und Marcus Lebioda, Finkenweg 3, 41516 Grevenbroich

Catharina Sprang, Bernhardstraße 11i, 54295 Trier und Jens Schoffelmann, Jarßumer Straße 4a, 26725 Emden

10. Juli
Viola Alexandra Pott und Jonathan Brüssermann, Nelkenweg 13, 42499 Hückeswagen

Christin Pischke und Jonas Terwolbeck, Katthagen Ila, 48619 Heek

Gabriele Gudd, Händelweg 14, 44575 Castrop-Rauxel und Frank Henße,

Lüttje Legde 7, 26548 Norderney

13. Juli
Jessica Daniela Passon und Jens Wächter, Jungbrunnenweg 68 a, 33609 Bielefeld

Johanna Wolff geb. Eibers und Günter Franz-Josef Kosian, Untergrüner Straße 37, 58644 Iserlohn

14. Juli
Petra Katharina Löffler, Weinstraße 37, 76835 Burrweiler und Jean Hermann Josef Lutz,

Am Schäwer 13, 76835 Burrweiler

16. Juli
Jessica Elisabeth Steffen und Robin Dauvermann, Knüfen 39, 45475 Mülheim an der Ruhr

Stephanie Klug und André Putz, Dobenreuther Straße 26, 91361 Pinzberg

17. Juli
Ines Ricarda Henkel, Ostpreußenstraße 16, 57334 Bad Laasphe und Sebastian Blöcher, Hardtstraße 1, 35216 Biedenkopf

Stephanie Mannigel und Andrea Königsmann, Drewerstraße 89, 45770 Marl

Stefanie Carina Peters und Oliver Werner Harms, Achterdiek 27, 26131 Oldenburg

20. Juli
Jana Winter und Henning Wichmann, Althorststraße 3, 48607 Ochtrup

21. Juli
Vivien Heidemann und Sven Weltring, Lengericher Str. 7, 49809 Lingen

Saskia Kluth und Benjamin Schmidt, Adlerstraße 24, 47055 Duisburg

23. Juli
Michaela Dromann und Silke Görtzel, Zeppelinstraße. 119, 45470 Mülheim an der Ruhr

Sarah Lessmann und Robert Rehn, Blücherei- che 62, 23626 Ratekau

25. Juli
Jessica Grünendahl-Scholz geb. Grünendahl und Marcus Werntgen geb. Hahne, Johannes-segener Straße 34, 45527 Hattingen

Heike Büker und Jörg Bernd Naujoks, Bergstraße 9 a, 38542 Leiferde

Linda Margarethe Rösler und Maximilian Bläsius, Rheinbergstraße 60, 76187 Karlsruhe

28. Juli
Elena Ludgera Hergemöller und Jens Helge Lünenbürger, Josefs- höhe 79, 49479 Ibbenbüren

30. Juli
Doris Anna Wintering und Wolfgang Hubert Loock, Im Holde 2, 48499 Salzbergen

31. Juli
Vanessa Eisch und Pawel Butanowicz

Geschäftsanzeigen

Wir kaufen
Wohnmobile
+ **Wohnwagen**
03944-36160
www.wm-aw.de/fa



Ihre Spende für die Natur!
Helfen Sie dem WWF beim Schutz der Lebensräume bedrohter Tierarten weltweit. Mehr Infos: wwf.de
IBAN: DE06 5502 0500 0222 2222 22
Bank für Sozialwirtschaft Mainz
BIC: BFSWDE33MNZ

Eigenanzeigen

Ihr Medienberater für Norderney!



Lars Rochna
Ich freue mich über Ihre Anfrage und berate Sie gerne!
Lars Rochna
Wilhelmstraße 2, 26548 Norderney, Tel. 04932 991968-3, Mobil: 0151 74420404
Email: Lars.Rochna@skn.info

Norderneyer Badzeitung | Norderney Kurier | Ostfriesischer Kurier

NEU!



Ostfriesland 2021
FAMILIENKALENDER
9,95 €

Erhältlich in Ihren SKN Kundenzentren
Norden | Neuer Weg 33
Norderney | Wilhelmstraße 2
Telefon: 049 31/925 - 227 • Fax: 049 31/925 - 360
E-Mail: buchshop@skn.info

SCHÜTZT DIE ARKTIS!
www.greenpeace.de/arktis GREENPEACE

Mein OSTFRIESLAND
KLAUS-PETER WOLF
18,- €

Die Weite des Landes, die zauberhafte Natur, das Leben hinterm Deich, das Watt und das Meer vor der Haustür – all das zeichnet Ostfriesland aus. Ob auf Langeoog oder Spiekeroog, ob in Norden-Norddeich oder in Greetsiel und Aurich – immer ist auch die Landschaft ein bedeutender Mitspieler in den Romanen von Klaus-Peter Wolf.
Mit diesem einzigartigen Buch will der Autor Ihnen – seinen Fans – sein Ostfriesland zeigen, die Region, in der er seit vielen Jahren beheimatet ist.

Erhältlich in unseren SKN-Kundenzentren
Norden · Neuer Weg 33 · Tel. (0 49 31) 925-157
Norderney · Wilhelmstr. 2 · Tel. (0 49 32) 99 19 68-0

Hat jemand den Apollofalter gesehen?



Der NABU bewahrt die Artenvielfalt für Mensch und Natur.
www.NABU.de - Helfen Sie mit, damit das Ganze komplett bleibt.

NABU

terre des hommes
Hilfe für Kinder in Not

Kinder haben Rechte. Überall.



www.tdh.de/kinderrechte

OSTFRIESLAND VERLAG – SKN

OSTFRIESLAND KOCHT UND BACKT



OSTFRIESLAND KOCHT 36,95 €
Traditionelle Gerichte in der modernen Küche

OSTFRIESLAND BACKT 36,95 €
Süß oder herzhaft – Traditionelles und Modernes aus dem Ofen

tellerfein 12,95 €
Das schönste Rezept aus dem Ostfriesländer Magazin

tellerfein 2 14,95 €
Das schönste Rezept aus dem Ostfriesländer Magazin



ERHÄLTlich IN IHRER BUCHHANDLUNG ODER DIREKT BEI

- SKN Druck und Verlag GmbH & Co. KG Stellmacherstraße 14 | 26506 Norden
- SKN Kundenzentrum Norden | Neuer Weg 33 | 26506 Norden
- Verlagsgeschäftsstelle Norderney | Wilhelmstraße 2 | 26548 Norderney

E-Mail: buchshop@skn.info | Telefon: (0 49 31) 9 25 - 2 27 | Fax: (0 49 31) 9 25 - 3 60

PORTOFREI BESTELLEN IM INTERNET* www.skn-verlag.de (* nur für Privat-Kunden)